

# Pfarrer von Verwaltung entlasten

Patricia Kaduk wird sich um Kitas und Personalführung kümmern

*Effata - Öffne dich:* Das ist ein schönes Motto, denn genau das ist es, was ich gerade beruflich gemacht habe.... ich habe mich für eine neue, sehr schöne Aufgabe geöffnet! Aber nicht nur für mich ist diese Aufgabe neu, sondern auch für den gesamten Pfarrverband Köln Am Südkreuz. Deshalb nutze ich die Gelegenheit sehr gerne, um mich und die neue Aufgabe als Verwaltungsleitung genauer vorzustellen: Mein Name ist Patricia Kaduk. Ich bin vor 40 Jahren in Nürnberg geboren. Aufgewachsen bin ich in Langenfeld. Mein Abitur habe ich an der Erzbischöflichen Marienschule in Leverkusen-Opladen absolviert. Nach Aufhalten im Ausland und meinem BWL Studium in Freiberg/Sachsen bin ich wieder ins Rheinland zurückgekehrt. Hier lebe ich jetzt mit meinem Mann und unseren beiden Kindern (4 und 7 Jahre alt) in Leverkusen-Schlebusch. Die letzten Jahre habe ich für einen internationalen Konzern gearbeitet, der u. a. im Bereich Medizintechnik tätig ist. Durch ehrenamtliche Tätigkeiten im Kindergarten und als Mitglied des Stadtelternrates Leverkusen habe ich Erfahrung mit der Thematik Kita-Verwaltung.

Seit dem 1. September bin ich in Ihrem Kirchengemeindeverband als Verwaltungsleitung tätig. Diese Position hat das Erzbistum aus dem Projekt „Neue Wege für Pastoral und Verwaltung“ entwickelt,



um Freiräume für die Pastoral entstehen zu lassen. Seit 2016 werden nach und nach alle Seelsorgebereiche des Erzbistums so unterstützt. Als Verwaltungsleitung übernehme ich die Aufgaben in der Personalführung, ausgenommen sind die pastoralen Dienste, und in der Kita-Verwaltung. Zudem werde ich eng mit der Verbandsvertretung zusammenarbeiten und diese bei vielen koordinierenden Aufgaben unterstützen. Eine weitere Aufgabe liegt in der Organisationsentwicklung im Seelsorgebereich.

Hier sollen Strukturen und Abläufe in der Zusammenarbeit weiterentwickelt werden. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und darauf, Pfarrer Brocke in diesen Bereichen wirksam zu entlasten. In den letzten Wochen konnte ich bereits viele Mitglieder der Gemeinden kennenlernen und wurde sehr *offen* empfangen. Womit wir wieder beim Thema dieser Ausgabe des *Spektrums* sind: „*Effata - öffne dich*“. Dafür danke ich Ihnen ganz herzlich. Falls wir uns noch nicht kennenlernen konnten, würde ich mich freuen, dies nachzuholen. Wenn ich nicht gerade in den Gemeinden unterwegs bin, finden Sie mich im Pfarrbüro von St. Mariä Empfängnis. Ich freue mich sehr, im Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz tätig zu sein und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Patricia Kaduk / Bild: privat